



WIESBADEN



Der Vorsitzende des
Ausschusses für Freizeit und Sport
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3314
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiter: Angelilka Paa

Wiesbaden, 19.04.2012

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Freizeit und Sport
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Freizeit und Sport
am Donnerstag, 26. April 2012, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 318 (3. Stock), Schloßplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

Tagesordnung 1

1. Genehmigung der Niederschrift vom 08.03.2012

2. **12-F-33-0041**

Ehrungsfeier der Deutschen Olympischen Gesellschaft (DOG)
„Jugend trainiert für Olympia“
Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 17. April 2012

Der Magistrat wird gebeten, die Ehrungsfeier der DOG anlässlich des Schülerwettkampfs
„Jugend trainiert für Olympia“ weiterhin im Festsaal des Rathauses stattfinden zu lassen und die
anfallenden Kosten für Getränke und Personal zu übernehmen.

Begründung:

In den vergangenen Jahren fand die Ehrungsfeier anlässlich des Schülerwettkampfs „Jugend
trainiert für Olympia“ im Festsaal des Rathauses statt. Ausrichter der Ehrungsfeier ist nach wie

vor die Deutsche Olympische Gesellschaft. Kosten wurden den ehrenamtlich tätigen Organisatoren der DOG hierfür nicht in Rechnung gestellt.

Die Landeshauptstadt trägt ihren Anteil dazu bei, die zum Teil herausragenden Leistungen der Wiesbadener Schülerinnen und Schüler bei den Wettkämpfen auch seitens der Landeshauptstadt Wiesbaden entsprechend zu würdigen. Daher sollte auch weiterhin der Festsaal des Rathauses diese herausgehobene Veranstaltungsortlichkeit den Rahmen der Feier bilden.

3. 12-F-33-0042

Berichterstattung über eine Sperrung von Wandeltreppe und Weg von der Schiersteiner Brücke zur Rettbergsaue
Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 17. April 2012

Der Presse war am 12.04.2012 zu entnehmen, dass nach einer Begutachtung durch Hessenforst, das Regierungspräsidium Darmstadt, das Wasser- und Schifffahrtsamt sowie Mattiaqua eine Sperrung der Treppe wie auch des Weges zu den Strandbädern Schierstein und Biebrich auf der Rettbergsaue erfolgt sein sollte. Als Begründung seien die nicht mehr bestehende Verkehrssicherheit sowie ein ohnehin bestehendes Betretungsverbot des dortigen Naturschutzgebietes angeführt worden.

Der Magistrat wird daher gebeten umgehend darüber zu berichten,

ob es zu einer kurzfristigen Schließung des Treppenaufganges von der Rettbergsaue auf die Schiersteiner Brücke sowie der Zuwegung zu den beiden Strandbädern Schierstein und Biebrich gekommen ist.

Im Einzelnen wird gebeten folgende Fragen zu beantworten:

- 1.) War das Naturschutzgebiet bereits eingerichtet, als der Zugang über die Treppe und den Weg durch das Naturschutzgebiet ermöglicht wurden?
- 2.) Wenn ja, auf Grund welcher Regelungen wurde die Zuwegung gestattet?
- 3.) Welche Kosten entstanden durch den Bau der Treppe und Einrichtung des Weges?
- 4.) Wie viele Besucher nutzen den Zugang über Treppe und Weg durch das Naturschutzgebiet?
- 5.) Sind durch die Nutzung des Weges Störungen/Schädigungen von Fauna und Flora in dem betroffenen Gebiet bekannt geworden?
- 6.) Durch welche Maßnahmen wurde bislang die Verkehrssicherheit der Zuwegung gewährleistet?
- 7.) Welche Kosten entstehen künftig im Zusammenhang mit dem Erhalt der Verkehrssicherheit der Zuwegung?
- 8.) Unter welchen Voraussetzungen kann auch künftig eine Nutzung des Weges trotz bestehenden Naturschutzgebietes ermöglicht werden?

9.) Wann kann mit der Freigabe des Weges wieder gerechnet werden?

10.) Warum wurde eine angeblich unberechtigte Nutzung des Weges und die Gefährdung der Sicherheit der Besucher über Jahre hingenommen und nicht sofort geregelt?

4. 12-F-08-0038

Irreführende Schilder auf den Rheinwiesen
Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 18. April 2012

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, umgehend die rechtsunwirksamen Fussballverbots-Schilder in der Rheinanlage zu demontieren und damit dem Urteil aus dem Oktober 2010 (VG Wiesbaden, 28.10.2010 - 7 K 1373/08) Rechnung zu tragen.

5. 10-A-09-0002

Errichtung und Betrieb einer Mountainbikestrecke in Wiesbaden
Sachstandsbericht des Magistrats

6. 12-F-33-0007

Fußballübertragungen bei der Europameisterschaft 2012 in der BRITA-Arena
Beschluss des Ausschusses für Freizeit und Sport Nr. 0007 vom 26.01.2012

ANLAGE

7. 12-V-12-0001

DL 08/12-2, 06/12-8

Umfrage zum Sportverhalten und zum Sportgeschehen in Wiesbaden 2011

8. 12-V-12-0002

DL 06/12-9

Umfrage zum Sportverhalten und zum Sportgeschehen in Wiesbaden 2011

9. Verschiedenes

Tagesordnung 2

1. **12-V-52-0004** **DL 14/12-11**
Sporthalle Berufsschulzentrum 2 - Sanierung der Schießsportanlage

2. **12-V-20-0011** **DL 10/12-9**
Investitionscontrolling 4. Quartal 2011

3. **12-V-52-0001** **DL 10/12-15**
Zuschuss zur Mitgliederversammlung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) 2013

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

David
Vorsitzender